Mitteilungsblatt

der Gemeinde

Waldbrunn

Jahrgang 36 | Freitag, 04.12.2020 | Ausgabe 48-49/2020

Gemeindliche Nachrichten

Redaktionsschluss:

Der Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt vom 18.12.2020 ist am Freitag, 11.12.2020, 12:00 Uhr.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

sollten Sie mal ein Mitteilungsblatt nicht rechtzeitig bzw. überhaupt nicht erhalten haben, können Sie das aktuelle Mitteilungsblatt unter nachfolgendem Link lesen: http://www.gemeinde-waldbrunn.de/buergerservice/mitteilungsblatt/mitteilungsblatt-2020.html

Hinweis:

Die in diesem Mitteilungsblatt abgedruckten gemeindlichen Nachrichten dienen lediglich der Information der Bürger. Amtliche Bekanntmachungen erfolgen durch Aushang an den Gemeindetafeln (Rathaus und Grabenstraße

Gemeindeverwaltung Waldbrunn

Telefon: **98 58-0**
Fax: **98 58-10**
Internet: www.gemeinde-waldbrunn.de
E-Mail: gemeinde@waldbrunn.bayern.de
markus.haberstumpf@waldbrunn.bayern.de
raimund.krappel@waldbrunn.bayern.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr
zusätzlich Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters

Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Ansonsten nach telefonischer Vereinbarung, auch außerhalb der Öffnungszeiten des Rathauses.

Störungsdienste Gemeinde Waldbrunn

Wasserversorgung

Innerhalb der Dienstzeit: **Gemeinde Waldbrunn**
Montag bis Donnerstag, 8.00 Uhr - 16.00 Uhr,
Freitag, 8.00 Uhr - 12.00 Uhr ☎ **09306/9858-0**

Außerhalb der Dienstzeit: **Stadtwerke Würzburg**
Montag bis Donnerstag, 16.00 Uhr - 7.00 Uhr
Freitag ab 13.00 Uhr - Montag 7.00 Uhr
und an gesetzlichen Feiertagen ☎ **0931/361260**

Stadtwerke Würzburg (Störungsannahme 24 Stunden)
Strom Tel. 0931 / 36-1231
Gas Tel. 0931 / 36-1260

Aktion Sammeldrache

Die für die Sammlung vorgesehenen grünen Umwelt-Boxen (für leere Druckerpatronen, Tonerkartuschen und ausgediente Handys) finden Sie:

- im Rathaus
- im Kindergarten

Grüngutsammelstelle Waldbrunn

Ab 07. November ist die Grüngutsammelstelle nur noch samstags wie gewohnt von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr geöffnet!

Am Samstag, 19.12.2020 ist die Grüngutsammelstelle Waldbrunn letztmalig für dieses Jahr geöffnet.

Sobald die Öffnung im nächsten Jahr feststeht, wird der Termin im Mitteilungsblatt bekannt gegeben.

Annahme von Grüngut bis max. 500 Liter!

Wertstoffhöfe - Öffnungszeiten

Aktuelle Informationen zu den Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe erhalten Sie jederzeit auf der Homepage des Kommunalunternehmens Würzburg:

https://www.team-orange.info/aktuelles/1937.Starke-Einschraenkungen-bei-der-Abfallentsorgung.html

Öffnungszeiten der Post-Service-Filiale, Familie Lutz, Eisinger Straße 4

Montag bis Samstag	von 10.00 bis 11.30 Uhr und
Montag bis Freitag	von 15.00 bis 17.00 Uhr

Notrufnummern

(gültig ohne Vorwahl in allen Festnetz- u. Handy-Netzen)

Polizei:	110
Feuerwehr:	112
Rettungsdienst/Notarzt	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116 117

Erscheinung des Mitteilungsblattes zum Jahreswechsel

Das letzte Mitteilungsblatt in diesem Jahr erscheint am Freitag, 18. Dezember 2020 (Redaktionsschluss: Freitag, 11. Dezember 2020 um 12:00 Uhr).

Das erste Mitteilungsblatt im neuen Jahr erscheint am Freitag, 15. Januar 2021 (Redaktionsschluss: Montag, 11. Januar 2021 um 10:00 Uhr).

Bitte planen Sie Ihre Terminveröffentlichungen für das nächste Mitteilungsblatt so, dass die Januartermine schon berücksichtigt sind.

Gemeindebücherei Waldbrunn

Die Bücherei ist bis auf Weiteres geschlossen!

Liebe Leserinnen und Leser,

wir haben schweren Herzens entschieden, wegen zunehmender Corona-Infektionen die Bücherei vorerst zu schließen. Damit folgen wir auch dem Aufruf der Kanzlerin, jetzt Kontakte zu reduzieren. Bitte haben Sie Verständnis.

Ihr Büchereiteam

Gemeindebücherei Waldbrunn
Eisinger Str. 4
97295 Waldbrunn

Rechtholz 2021

Jeder Bürger von Waldbrunn, der Eigentümer einer rechtholzberechtigten Fläche ist, hat Anspruch auf Rechtholz gegenüber den Bayerischen Staatsforsten.
Dieser Anspruch muss bis spätestens 01.01. eines jeden Jahres beantragt werden.
Die gesamte von den Staatsforsten übernommene Rechtholzmenge wird an die Rechtler verteilt.
Um den Bedarf für 2021 festzustellen, muss jeder, der seinen Anspruch auf Rechtholz 2021 geltend machen will, bis 01.01.2021 diesen der Gemeindeverwaltung gegenüber, welche die Verteilung übernimmt, kundtun. Dies geschieht mit dem im Mitteilungsblatt beiliegenden Formblatt (sollte in Ihrem Mitteilungsblatt kein Formular beiliegen, melden Sie sich bitte im Rathaus unter der Telefonnummer 09306/9858-17).

Polizeipräsidium Unterfranken

SCHÜTZEN SIE IHR ZUHAUSE

GEBEN SIE EINBRECHERN KEINE CHANCE!

Die dunkle Jahreszeit nutzen Einbrecher verstärkt, um in Häuser und Wohnungen einzusteigen. Neben finanziellen Schäden bleibt bei Einbruchsopfern oft über lange Zeit ein beklemmendes Gefühl, weil fremde Menschen in den privaten Wohnraum eingedrungen sind.

POLIZEINOTRUF 110

TIPPS IHRER POLIZEI:

- Fenster und Türen bei jedem Verlassen komplett schließen.
- Beleuchtung im Innen- und Außenbereich verschreckt Einbrecher.
- Auch bei Abwesenheit den Eindruck vermitteln, es sei jemand zu Hause.
- Erstellen Sie eine Wertsachenliste für den möglichen Schadensfall.
- Schwachstellen der Sicherung beseitigen.
- **Bei verdächtigen Wahrnehmungen:** Merken Sie sich wichtige Details wie Autokennzeichen oder Personenbeschreibungen – am besten notieren! **Bringen Sie sich nicht selbst in Gefahr und rufen Sie die Polizei!**

Herausgeber: Polizeipräsidium Unterfranken
Frankfurter Straße 79, 97082 Würzburg, Telefon 0931/ 457-0
www.polizei.bayern.de/unterfranken

Nachruf

Die Gemeinde Waldbrunn trauert um ihren

Altbürgermeister

Arnulf Wilhelm

* 08.05.1934 + 21.11.2020

Arnulf Wilhelm war eine der prägendsten und herausragendsten Persönlichkeiten der jüngeren Vergangenheit von Waldbrunn.

Über 30 Jahre wirkte er auch politisch an der Gestaltung und Weiterentwicklung unseres Ortes mit. Von 1972 bis 1981 als Gemeinderat der Gemeinde Waldbrunn. Von 1981 bis 1986 übte er das Amt des 2. Bürgermeisters aus. Schließlich führte er unsere Gemeinde von 1986 bis 2002 als Erster Bürgermeister.

Er setzte sich mit großem Erfolg und außerordentlichem persönlichen Engagement für die Fortentwicklung seiner Heimatgemeinde ein.

In seine Amtszeiten fallen große Entwicklungen wie z.B. die Baugebiete Hintere Mehle, Wiesengrund und Am Forst, welche deutliches Wachstum für Waldbrunn bedeuteten. Auch Maßnahmen wie der Anbau an die Grundschule, Neubau des Feuerwehrgerätehauses sowie das Dienstleistungszentrum Eisinger Straße mit Bücherei, Zahnarzt und Post prägen Waldbrunn bis heute. Zukünftige Projekte wie die damals anstehende Dorferneuerung im Rahmen der Städtebauförderung konnten durch sein Engagement in finanzieller Hinsicht mit erheblicher Rücklagenbildung umgesetzt werden. Besonders in Erinnerung bleibt aus 1990 auch die Rückkehr Waldbrunns aus der Verwaltungsgemeinschaft zur Selbstständigkeit.

Die Bürgerinnen und Bürger sind ihm zu großem Dank verpflichtet und werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Gemeinde Waldbrunn

Markus Haberstumpf
Erster Bürgermeister

Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 13.11.2020

Der Bürgermeister informiert

Mittagsverpflegung in der Grundschule

In der vergangenen Woche (KW 46) wurde begonnen, Briefe an die Eltern zu versenden. Darin wird der Bedarf an warmen Mittagessen in der Mittagsbetreuung abgefragt. Dieses wird von der Jugendhilfe Creglingen organisiert. Damit das Angebot ermöglicht werden kann, werden mindestens zwölf Kinder benötigt. Sollte dies der Fall sein, wird mit der Mittagsverpflegung voraussichtlich im Frühjahr 2021 begonnen.

Antrag auf Zuschuss des SV Waldbrunn - Tennisabteilung bzgl. der Malerarbeiten am Tennisheim

Die Tennisabteilung, hat bei der Gemeinde einen schriftlichen Antrag auf Gewährung eines Zuschusses zur Renovierung des Tennisheims gestellt.
Der Antrag wurde vollinhaltlich vorgetragen.
Nachdem das Tennisheim vor 30 Jahren erbaut wurde und mit der Zeit die Außenfassade und das Holz den Witterungseinflüssen sehr ausgesetzt war, hat sich die Vorstandschaft entschlossen, dieses streichen zu lassen.

Es wurden drei Angebote von lokalen Malerbetrieben vorgelegt. Das günstigste Angebot liegt bei 12.656,64 €.

In den letzten Jahren wurde den Vereinen meist ein Zuschuss in Höhe von 50 % des wenignehmensten Angebot gewährt.

Der Gemeinderat beschloss, der Tennisabteilung des SV Waldbrunn für die Sanierung des Tennisheims (Anstrich Außenfassade) einen Zuschuss in Höhe von 50 % = 6.328,32 € zu gewähren.

Jugendförderung der Vereine

Bürgermeister Haberstumpf erklärte dem Gemeinderat den Hintergrund der Zuschüsse.

Der Gemeinderat plädierte dazu, die Förderbeträge in diesem Jahr aufgrund der Corona-Pandemie einmalig pauschal (+ 50 % des eigentlichen Zuschusses) zu erhöhen.

Der Gemeinderat beschloss für die Jugendarbeit der Vereine nachstehende Pauschalförderung:

Schützengilde:	375,00 €
Tischtennisclub:	525,00 €
Sportverein:	975,00 €
Musikverein:	600,00 €
Waldbrunner Carneval-Club:	675,00 €
Gesangverein:	600,00 €

Bauanträge

Dem Gemeinderat lagen in seiner letzten Gemeinderatssitzung zwei Bauanträge vor:

- Der Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage, Fl.Nr. 1945/14, Am Brunnholz 18 wurde befürwortend an das Landratsamt geleitet.
- Der Bauantrag zur Sanierung des bestehenden 3-Familienwohnhauses; Anbau eines Balkons; Umbau zweier bestehender Gauben + Nachgenehmigung einer besteh. Einliegerwohnung/teilw. Umnutzung der Kellernutzfläche, Fl.Nr. 188, Am Roth 21 wurde ebenfalls befürwortend an das Landratsamt weitergeleitet.

Genehmigung von Rechnungen

Der Gemeinderat stimmte der Zahlungsanweisung nachstehender Rechnungen zu:

- Rechnung der Firma Gebr. Stolz GmbH & Co. KG, Gregor-Stolz-Str. 6, 97762 Hammelburg über die Auszahlung des Sicherheitseinbehaltes für die Tiefbauarbeiten im Rahmen der Erschließung des Baugebietes „Wiesengrund II – Teil 1“, in Höhe von 9.615,00 € (Die Rechnung teilt sich wie folgt auf: Straße: 3.801,77 €, Kanal: 4.520,01 €, Wasser: 1.293,22 €).
- Rechnung der Firma Schaffert Sonnenschutz, Tuchbleiche 5/1, 74239 Hardthausen für die Sonnensegel an dem Wasserspielplatz, der Nestschaukel und dem Kleinkinderspielgerät im Philippus-Kinderhaus, in Höhe von 24.837,20 €.
- 2. Abschlagsrechnung der ALS Ingenieure GmbH & Co. KG, Keesburgstraße 17, 97074 Würzburg über die Ingenieurleistungen (Tragwerksplanung) im Rahmen des Neubaus einer Veranstaltungshalle, in Höhe von 25.626,76 €.
- Schlussrechnung der JHS Ingenieure GmbH, Mainfrankenpark 61, 97337 Dettelbach über die Ingenieurleistungen bzgl. des Austausches der Brandmeldeanlage sowie der elektroakustischen Anlage in der Grundschule Waldbrunn, in Höhe von 10.693,89 €.
- Schlussrechnung der SVS Elektroinstallations GmbH, Ekkehardusstraße 2, 97717 Aura für den Austausch der Brandmelde- und elektroakustischen Anlage in der Grundschule Waldbrunn, in Höhe von 16.532,50 €.
- Schlussrechnung der Röschert Ingenieure GmbH, Moltkestraße 7, 97082 Würzburg, über die Ingenieurleistungen im Rahmen der Erweiterung des Gewerbegebietes „Am Forst“ (Objektplanung Ingenieurbauwerke, Lph 1+2, Objektplanung Verkehrsanlagen, Lph 1+2, Vermessungsleistungen, Koordination Baugrunduntersuchung) vom 30.01.2019 – 29.07.2020, in Höhe von 42.362,32 €.

Sonstiges, Wünsche und Anfragen

Absenkung Straße

Im Hettstadter Weg (Kreuzung Waldleite – Parkplätze) habe sich die Straße am Kanal deutlich abgesenkt. Dort sollten Ausbesserungsarbeiten durchgeführt werden.

Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet

am Freitag, 11. Dezember 2020 um 19:30 Uhr
im Haselberghaus

statt.

Wir freuen uns, die Mitbürgerinnen und Mitbürger zum öffentlichen Teil der Sitzung begrüßen zu dürfen. Durch Ihre Teilnahme zeigen Sie Interesse an der Arbeit des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung.
Die Tagesordnung ist in den Schaukästen am Rathaus und in der Grabenstraße öffentlich ausgehängt und auch auf der Homepage der Gemeinde Waldbrunn (Startseite) einzusehen.

Achtung Radfahrer!

Bitte achten Sie speziell in der dunklen Jahreszeit auf eine **angemessene Beleuchtung an Ihrem Fahrrad. Bitte beachten Sie das auch dringend bei den Rädern Ihrer Kinder.**

Hans Fiederling ist Altbürgermeister

Es ist zwar in Anführungszeichen nur ein Titel. Jedoch ein Titel mit Symbolcharakter der bekräftigt, dass man sich um sein Amt verdient gemacht hat und auch würdig ist, diesen Titel in Ehrenform weiter zu tragen.

Bereits im Jahr 1990 wurde Hans Fiederling in den Gemeinderat Waldbrunn gewählt. 2002 wurde er 2. Bürgermeister.

Von 2008 bis schließlich 2020 war er Erster Bürgermeister unserer Gemeinde.

Auch in unseren Verbänden war er stets engagiert und hast sich mit großem Einsatz ausgezeichnet.

Im Zweckverband Ahlbachgruppe war er in der vergangenen Amtszeit der Vorsitzende.

Ebenso in der damals neu gegründeten Allianz Waldsassengau. Hier hat man besonders den Einsatz gespürt, die Zusammenarbeit und den Zusammenhalt aller Mitgliedsgemeinden zu stärken.
Schwerpunkte seiner Amtszeit waren z.B. wie fachgerechte landwirtschaftliche Nutzung und der Schutz unseres Grundwassers bzw. Trinkwassers.

Die Gemeinde Waldbrunn verfügt bekanntlich über eine eigene Wasserversorgung. Hierfür wurden in den letzten Jahren hohe Summen (z. B. in eine neue Brunnenbohrung, Sanierung der Hochbehälter, neueste Technik) investiert, um ein einwandfreies (ungechlortes) Lebensmittel zu erhalten.

Unter seiner Leitung erfolgte ebenso eine komplette Sanierung bzw. Renovierung des bestehenden (katholischen) Kindergartens, die Einrichtung eines Waldkindergartens und der Neubau eines weiteren, gemeindlichen Kindergartens (mit evangelischer Trägerschaft), der im September 2019 in Betrieb genommen wurde.

Eine Besonderheit in unserer Gemeinde ist das Mehrgenerationenhaus WABE (WAldbrunnerBürgerEngagement). Die Idee hierfür entstand aus einer Initiative ehrenamtlich tätiger Bürger und wurde durch einen hohen persönlichen Einsatz auch seinerseits schließlich im Gemeinderat befürwortet. Es gilt heute als “Leuchtturmprojekt” und leistet wertvolle soziale Arbeit.

Besonders hervorzuheben ist auch die Weiterentwicklung der Gemeinde insgesamt durch die Erschließung neuer Baugebiete (aktuell Wiesengrund II) sowie die Planung für ein neues Gewerbegebiet.

Für die Bürger und Vereine soll und muss eine neue Veranstaltungshalle entstehen, deren Planung und Projektierung er maßgeblich eingeleitet und begleitet hat.

Der Zusammenhalt und die Stärkung des Vereinslebens waren ihm sowieso immer eine Herzensangelegenheit. Entsprechende Veranstaltungen wie beispielsweise die vergangenen Dorffeste, Adventsmärkte und alle anderen Vereinsveranstaltungen hat er immer vorbildlich unterstützt.

Die Arbeit im Gemeinderat war stets konstruktiv.

Der Gemeinderat hat deshalb völlig zu Recht beschlossen, aufgrund seiner Verdienste als Erster Bürgermeister der Gemeinde Waldbrunn Hans Fiederling den Ehrentitel Altbürgermeister zu verleihen.

Herzlichen Glückwunsch!

Öko-Modellregion Allianz Waldsassengau

Die Öko-Modellregion Waldsassengau ist ein Projekt des Gemeindeverbundes „Allianz Waldsassengau im Würzburger Westen“.
Das Ziel ist die Stärkung des Öko-Landbaus in der Region mit Hilfe von Info-Veranstaltungen, Vernetzung der Akteure sowie Öffentlichkeitsarbeit. Ein gemeinsamer Direktvermarktungsflyer informiert über bio-regionale Einkaufsmöglichkeiten, denn aus unserer Sicht ist bio + regional = optimal.
Besuchen Sie unsere Homepage www.oekomodellregionen.bayern oder lassen Sie sich in die Verteilerliste für unseren Rundbrief eintragen: oekomodellregion@allianz-waldsassengau.de
Für alle Fragen rund um das Thema Öko-Landbau steht Ihnen gerne Herr Jochen Diener zur Verfügung!

Neues vom Adventsmarkt „Waldbrunn weckt den Nikolaus“ Teil IV

Was bisher geschah:

- die böse Hexe Corona und
  der gemeine Zauberer Covid 19
  haben die Mutter Erde fest in ihrem Bann
- der Weihnachtsmarkt
  „Waldbrunn weckt den Nikolaus“
  ist abgesagt
- wer, ja wer weckt den Nikolaus?
- Ritter Serum der Tapfere und
  Ritter Vorsicht der Kluge
  wollen den Kindern von Waldbrunn helfen den Nikolaus rechtzeitig zu wecken
- im Probstforst, unten am Köhlerbrunnen begegnen die beiden Ritter dem Kobold Achtsamkeit der mit den Rittern zusammen den Kindern von Waldbrunn helfen will…
- an einer sagenumwobenen, mythischen Stätte im Irtenberger-Wald treffen unsere drei Helden die Beschützerin des Haselbrünnleins. Die Frau im weißen Kleid und rotem Leibchen. Die Beschützerin des Haselbrünnleins ist auch die Wächterin des Eingangs zum Feenreich. Sie wählt die Feen Ab, Hy und Altma aus, damit sie die Ritter und den kleinen Kobold nach Waldbrunn begleiten …

Hallo liebe Kinder…

… gemeinsam machten sich die Ritter Serum der Tapfere und Ritter Vorsicht der Kluge, der Kobold Achtsamkeit und die Feen Ab, Hy und Altma auf den Weg um mit den Kindern von Waldbrunn rechtzeitig den Nikolaus zu wecken.
Sie liefen vom Haselbrünnlein den Altertheimer Weg hinunter zum Haselgrund und von dort den Haselberg hinauf, an der Lehmgrube vorbei bis zu den hohen Bäumen (Hohe Baum Straße). Dort machten sie Halt und berieten sich wie sie jetzt den Kindern helfen könnten…

…in Waldbrunn, unten „An den Gräben“ (Grabenstraße) dort wo die Weth (ein Dorfweiher) war, steht ein betagtes Haus in dem, zu alten Zeiten, die Kinderbewahr-Anstalt untergebracht war. Das Haus steht inzwischen leer und wird nicht mehr genutzt, da es in inzwischen richtig schöne Kindergärten gibt.

Dieses Haus, mit seiner schönen steinernen Madonna, birgt ein großes Geheimnis. Dort nämlich, dort ruht sich der Nikolaus aus, bevor er…..

Der Eingang zu diesem geheimnisvollen Haus wird durch ein großes hölzernes Tor versperrt. Dahinter wachen zwei kleine Engel, damit niemand die Ruhe des Nikolaus stört. Die beiden kleinen Engel sitzen auf ihrer Wolke und dösen vor sich hin. „Ob die Kinder dieses Jahr rechtzeitig kommen um den Nikolaus zu wecken? Wo doch die böse Hexe Corona und der gemeine Zauberer Covid 19 ihr Unwesen treiben“ fragt der kleine Engel Sina flüsternd. „Ich hab keine Ahnung“ murmelt der kleine Engel Lara zurück „und überhaupt wäre es mal richtig schön wenn nicht schon wieder dieser ganze Stress und Rummel anfängt“ ergänzte Engel Lara und träumte weiter vor sich hin. „He Lara wach auf. Die Kinder haben schon kleine Wunschzettel in den Briefkasten geworfen. Wir müssen Ausschau halten, nach den Kindern von Waldbrunn. Nur die können den Nikolaus wecken“ rief Engel Sina und schüttelte ihre Freundin Engel Lara. „Ist ja gut. Ist ja gut. Du hast ja Recht. Schauen wir mal wie wir helfen können…“ brummelt Engel Lara und lugte schon gleich zum Tor hinaus um nach den Kindern Ausschau zu halten.

Unbemerkt zogen über Waldbrunn zwei dunkle Wolken auf. Darin versteckten sich die böse Hexe Corona und der gemeine Zauberer Covid 19. „Hast du gehört Covid 19? Die Kinder wollen den Nikolaus wecken. Das werden wir verhindern,“ krächzte die hässliche, böse Hexe Corona. „Das ist doch ganz leicht“, knurrte der schändliche Zauberer und lachte ekelhaft und abstoßend.

Am Ortseingang, oben an den Hohen Bäumen hatten die furchtlosen Beschützer der Kinder inzwischen eine Lösung gefunden. Die Ritter Serum der Tapfere und Ritter Vorsicht der Kluge klappten ihre Visiere (Masken) herunter, der Kobold Achtsamkeit setzte seine Schutzmaske, die ihm die Weberknechte gesponnen haben, auf und die Feen Ab, Hy und Altma schwebten über den drei Freunden. Gemeinsam begaben sie sich talwärts in das Dorf in Richtung „An den Gräben“.

Vor der alten Kinderbewahr-Anstalt sind gerade eben zwei Kinder angekommen. Der kleine Timo und seine große Schwester Amelie waren wie jedes Jahr vor der Adventszeit mit ihrer Sammeldose unterwegs, um für Menschen in Not kleine Spenden einzusammeln. Beide hatten ihren Mundschutz auf um sich und andere Menschen zu schützen. „Mann ist das alles doof dieses Jahr“ maulte der kleine Timo „nichts kannst du unternehmen. Kein Fußballtraining, keine Freunde kannst du zum Spielen nach Hause einladen nichts, nichts, nichts und wenn wir nichts unternehmen können, dann können wir auch nicht den Nikolaus wecken. Was wird dann aus meinem Wunschzettel werden?“ fragte Timo besorgt. „Hör auf zu Jammern“ neckte Amelie ihren kleinen Bruder „du weißt doch, es gibt für alles eine Lösung“ belehrte sie Ihren kleinen Bruder“. „Ich will aber den Nikolaus wecken! Ich will!“ beharrte Timo und stampfte mit dem Fuß auf den Boden…

„Das ist es…, du hast Recht Timo ich will…

Ich will!
Das Wort ist mächtig
spricht‘s einer ernst und still
die Sterne reißt‘s vom Himmel
das eine Wort:
Ich will“

erklärte Amelie plötzlich ganz aufgeregt. „…und so machen wir es. Wir schließen die Augen und rufen: Ich will den Nikolaus wecken! Ich will!“ Beide drückten ganz fest ihre Augen zu und riefen gleichzeitig ganz laut

„Ich will den Nikolaus wecken! Ich will!“

Ich will, Ich will, Ich will, Ich will, Ich will, zehnfach, nein hundertfach hallte ein Echo von den Hauswänden zurück. Als Timo und Amelie die Augen wieder öffneten, standen sie nicht mehr alleine auf dem Platz. Alle Kinder aus dem Dorf Waldbrunn sind gekommen um den Nikolaus zu wecken. Der Ruf “Ich will den Nikolaus wecken“ ging in ein lautes „Nikolaus aufwachen!“ über.

In ihren dunklen Wolken haben die böse Hexe Corona und der gemeine Zauberer Covid 19 das beeindruckende Geschehen beobachtet. Beide schauten sich kurz, mit gemeinem, scheußlichem Blick an und wollten gerade ihre finstere Zauberkunst über die Kinder legen, als plötzlich der große Platz in einem strahlenden, sanften, goldenen Glanz eingetaucht war. Es waren die Ranken der Feen die die Kinder wie ein Schutzschild vor dem Gift der Bösewichte bewahrten. Rechtzeitig haben die Helfer die Kinder gefunden und schützten sie mit ihren ganzen Kräften. Ritter Serum der Tapfere und Ritter Vorsicht der Kluge bewachten die Kinderschar, der kleine Kobold Achtsamkeit hüpfte zwischen den Kinder hin und her und sorgte sich um Achtsamkeit, die Fee Ab zeigte den Kindern wie der richtige Abstand sein soll, die Fee Hy erzählte den Kindern alles über Hygiene und die Fee Altma half den Kindern bei der Alltagsmaske. Gemeinsam haben sie den Kampf gegen die beiden Bösewichte aufgenommen. Die böse Hexe Corona und der gemeine Zauberer Covid 19 versuchten mit allen Mitteln ihrer Zauberkunst die Kinder zu verhexen, aber alle ihr Zaubersprüche prallten an den goldenen Feenranken und den Schilden der beiden Ritter ab.

„Da, schaut zum alten Kindergarten, da geht ein Licht an“ riefen alle Kinder.

Was war geschehen?

Hinter dem großen Tor chillten und gammelten die beiden kleinen Engel Sina und Lara auf ihren Wolken. Plötzlich pochte es heftig an das große Holztor und vor Schreck, fielen die beiden von ihren bequemen Wolken herunter. Als sie sich wieder besannen hörten sie auch schon den lauten Krawall vor ihrem großen Tor. Neugierig flogen sie mit ihren kleinen Flügeln hoch und lugten über das Tor auf den großen Platz vor dem alten Kindergarten. Erstaunt und freudig zugleich schauten sie sich an. „Endlich…, die Kinder sind da...“ riefen sie gleichzeitig. „Wir müssen den Nikolaus wecken und holen!“ sagte der kleine Engel Sina. So schnell sie konnten flogen sie mit ihren Flügelchen ins Haus zum Schlafgemach des Nikolaus.

Der Nikolaus aber war schon wach. Er stand schon an der Tür, streckte sich und gähnte „Hab` ich gut geschlafen und ich hab` was Schönes geträumt. Kinder haben nach mir gerufen. Ach ist das herrlich!“ „Das war kein Traum Nikolaus. Du musst ans Fenster und hinausschauen. Alle Kinder sind gekommen um dich zu wecken“ erklärten die beiden Engel dem Nikolaus in wichtigem Ton. „So,so, das ist ja erfreulich, dass die Kinder gekommen sind,“ freute sich der Nikolaus. „Jetzt macht doch mal das Licht an meine Engel.“ Engel Sina schnippte mit dem Daumen und dem Mittelfinger und das erste Licht ging an. Engelchen Lara schnippte ebenso und das zweite Licht leuchtete sogleich.

Auf dem Platz sahen die Kinder wie das zweite Licht anging. Dann öffnete sich das Fenster. Eine gespannte, erwartungsvolle Ruhe lag nun über den ganzen Ort.

„Wir haben es geschafft! Der Nikolaus ist aufgewacht…“ flüsterten die Kinder sich leise untereinander zu.

Ja, der Nikolaus schaute jetzt zum geöffneten Fenster heraus und lächelte. Die beiden Engel schauten ihm zu beiden Seiten neugierig über die Schulter und klatschten vor Freude in die Hände. „Herzlichen Dank, dass Ihr mich geweckt habt liebe Kinder“ rief der Nikolaus den Kindern zu.

„Es war diesmal nicht ganz einfach lieber Nikolaus. Die…, die böse Hexe Corona und der gemeine Zauberer Covid 19, treiben ihr Unwesen auf der ganzen Welt...“ erklärte der kleine Timo ganz aufgeregt dem Nikolaus. „Und wenn uns nicht die Feen Ab, Hy und Altma sowie die Ritter Serum der Tapfere und Ritter Vorsicht der Kluge und der kleine Kobold Achtsamkeit beschützt hätten, wer weiß was dann…“ ergänzte noch Amelie die große Schwester von Timo.

Der Nikolaus hatte gleich erfasst, dass es dieses Jahr nicht so wie immer war. Er schaute mit ernstem, strengen Blick nach oben und nahm die beiden gefährlichen Bösewichte in ihrer dunklen Wolke wahr und rief mit lauter, donnernder Stimme „Hinweg mit euch! Geht in eure dunkle Welt zurück. Ich werde dafür sorgen, dass die Welt bald, sehr bald von euch befreit wird!“

Zischend verdampften die dunklen Wolken und mit Ihnen die böse Hexe Corona und der gemeine Zauberer Covid 19. Der Himmel über Waldbrunn erstrahlte wieder im hellen Licht. Es war zwar kalt und frostig aber dafür klar, wolkenlos und sonnig.

„Herzlichen Dank, dass Ihr mich geweckt habt liebe Kinder“ rief der Nikolaus den Kindern jetzt noch einmal zu. „Zum Dank haben meine kleinen Engel sicher ein kleines Geschenk vorbereitet. Kommt doch zum Tor, dort könnt ihr es euch holen.“

Die beiden Engel flogen sogleich zum Tor, die Scharniere des schweren Holztors quietschten beim Öffnen laut. Die Engel brachten für jedes Kind ein kleines Geschenk, stellten es auf dem Schlitten der vor dem Haus stand ab. Die Kinder nahmen sich ihr Geschenk und bedankten sich beim Nikolaus. Die Fee Ab überwachte den notwendigen Abstand. Der Nikolaus winkte allen Kindern noch einmal zu, bevor sie langsam und plappernd nach Hause gingen.

Der Nikolaus winkte Ritter Serum den Tapferen und Ritter Vorsicht den Klugen, den Kobold Achtsamkeit und die Feen Ab, Hy und Altma zu sich. „Euch ein herzliches Vergelt`s Gott, dass Ihr die Kinder beschützt habt. Auch Ihr bekommt zur Belohnung ein Geschenk von mir“ sprach Nikolaus zu den Rettern.

„Wir bedanken uns lieber Nikolaus! Es war uns eine Ehre den Kindern in Waldbrunn zu helfen! Wir haben beschlossen, dass wir zusammenbleiben, denn es gibt noch viele die unserer Hilfe bedürfen. Auf Wiedersehn lieber Nikolaus, wir müssen jetzt weiter ziehen…“ sprach Ritter Serum der Tapfere und alle sechs Retter zogen neuen Abenteuern entgegen.

Die kleinen Engel schlossen quietschend das große Holztor und fielen erschöpft auf ihre Wolken. Der Nikolaus schaute

noch einmal über den großen, inzwischen leeren und ruhigen Platz, schloss das Fenster und bereitete sich auf seine kommenden Aufgaben vor.

Der alte Nachtwächter Kurt fing zur Winterzeit seine Runde durch den Ort schon immer mit beginnender Dämmerung an. Als er um 18 Uhr am Dorfplatz ankam, war wie gewohnt alles ruhig. Nur ein kleiner Junge stand noch vor dem alten Kindergarten. „Na, Philipp was treibst du dich noch hier herum? Musst du nicht schon längst zu Hause sein?“ fragte der Nachtwächter den kleinen Philipp. Philipp war ein richtig liebenswerter Lausbub. Immer guter Laune und nie um eine Antwort verlegen. „Wir Kinder haben heute den Nikolaus geweckt! Und alle haben ein Geschenk bekommen. Ich hab ihn jetzt noch einmal geweckt!“ sprach stolz der kleine Lausbub. „Den Nikolaus muss man nicht zweimal wecken Philipp, wenn der wach ist, ist er hellwach. Du wolltest doch bloß ein zweites Geschenk abholen“ erwiderte der alte Nachtwächter lächelnd. „Nein, Nein, das war wichtig, dass ich noch einmal vorbeigeschaut habe. Der ist fei wieder eingeschlafen!“ erklärt das Schlitzohr in wichtigem Ton. „Ach Philipp“ schüttelte der Nachtwächter lachend mit dem Kopf „schau zu, dass du jetzt heim kommst! Gute Nacht Philipp!“ „Gute Nacht Nachtwächter!“ grinste Philipp und stapfte davon.

E n d e

Eine Geschichte von Kurt Klingler

Der Nikolaus und seine Helfer,
der Nachtwächter mit seinen Freunden und
das Adventsmarkt-Team

bedanken sich bei:

- allen Kindern und ihren Helfern, die es auch dieses Jahr wieder geschafft haben den Nikolaus zu wecken…
- Herrn Bürgermeister Markus Haberstumpf und all seinen Mitarbeitern, in Rathaus und Bauhof, für die vorbildliche Unterstützung…
- den **Sponsoren**
  Salon Schnipp Schnapp Caroline Werner
  Salon Robanus
  Firma Wilhelm
  Firma Wander
  Steuerbüro Marco Sauer
  Physiotherapie-Praxis Jens Ries
  Weinwerkstatt Familie Schubert

Die uns auch in diesem Jahr mit Spenden zur Seite stehen.

Wir wünschen allen,
trotz der Widrigkeiten die uns derzeit ärgern und plagen,
eine schöne, besinnliche Adventszeit,
eine fröhliche Weihnacht und
ein Jahr 2021, in dem wir gestärkt wieder, in unseren gewohnten Alltag zurückkehren können.

Bleibt gesund!
Die Adventsmarkt - Gemeinschaft

Seltenes Jubiläum bei den Naturschutzwächtern im Landkreis Würzburg 30 Jahre im Dienste des Naturschutzes

Naturschutzwächter Heinz Rittinger wurde für sein dreißigjähriges ehrenamtliches Engagement um die Umwelt und die Natur von Landrat Thomas Eberth im Landratsamt ausgezeichnet. Die Ehrung wäre normalerweise beim traditionellen gemeinsamen Fischessen mit Landrat und Naturschutzwächtern vorgenommen worden. In Corona Zeiten war dies aber nicht möglich, weswegen die Dankesworte in kleinem Rahmen mit der Leiterin des Umweltamtes Mara Hellstern und ihrem Team Thomas Pabst und Lukas Wolf stattfinden musste. „Daher trotz Corona ein großes Dankeschön in kleiner Runde“, lobte Landrat Eberth das ehrenamtliche Engagement.

Heinz Rittinger wurde am 01.08.1990 in das Amt eigeführt und ist seitdem als einer von elf Naturschutzwächtern im Landkreis Würzburg tätig. Zu seinem Einzugsgebiet zählen Eisingen, Hettstadt, Höchberg, Holzkirchen, Kist, Remlingen, Uettingen, Waldbrunn und Waldbüttelbrunn. „Dreißig Jahre sind eine lange Zeit, man muss aber auch bedenken – und das finde ich besonders bemerkenswert, dass Herr Rittinger sich für Umwelt-, Natur- und Klimaschutz eingesetzt hat, als diese Themen in den Köpfen der Menschen noch nicht so stark präsent waren, wie heute“, würdigte Landrat Eberth auch im Namen seiner Vorgänger Nuß, Zorn und Schreier.

Das Jahr 1977 markiert in Bayern, und seit dem 1.12.1985 auch im Landkreis Würzburg die Geburtsstunde der Naturschutzwacht. Angehende Naturschutzwächter werden gründlich auf ihre Tätigkeit vorbereitet und müssen eine Ausbildung mit anschließender Prüfung bei der Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege absolvieren.

Zu den Aufgabenbereichen der Naturschutzwächter zählen in erster Linie das vorbeugende Tätigwerden, wie z.B. die Aufklärung der Bevölkerung über naturschutzfachliche Zusammenhänge, Förderung der Bewusstseinsbildung für Naturschutz und Landschaftspflege, sowie die Funktion als Ansprechpartner der Bevölkerung, der Verbände und der Fachbehörden. Aber auch die Kontrolle der Einhaltung von naturschutzrechtlichen Verboten und Auflagen gehören zu ihren Aufgaben. Dies erfordert oftmals sehr viel Verhandlungsgeschick und Einfühlungsvermögen, da Naturschutzwächter oftmals eine Position zwischen dem Freizeitdruck und der schutzbedürftigen Natur einnehmen müssen.

Damit unterstützen, entlasten und ergänzen die Naturschutzwächter die Arbeit des amtlichen Naturschutzes. „Wenn das Hauptamt Unterstützung aus dem Ehrenamt hat, und beide ganz unkompliziert untereinander vernetzt sind und miteinander arbeiteten, dann ist das etwas ganz Besonderes und Wichtiges“, lobte Thomas Eberth, bevor er im Namen der Natur und damit der Menschen ein kleines Dankeschön überreichte.

Fundsachen

- 1 silberne Herren-Armbanduhr

Öffentliche Aufforderung zur Abgabe von Steuererklärungen für das Kalenderjahr 2020

Die Finanzämter geben hiermit bekannt, dass bei ihnen die Steuererklärungen bis zum 31. Juli 2021 abzugeben sind. Für Land- und Forstwirte, deren Gewinn nach einem vom Kalenderjahr abweichenden Wirtschaftsjahr ermittelt wird, endet die Erklärungsfrist jedoch nicht vor Ablauf des siebten Kalendermonats, der auf den Schluss des Wirtschaftsjahres 2020/2021 folgt.
Die Umsatzsteuererklärung ist auch in diesen Fällen bis zum 31. Juli 2021 abzugeben.
Für Arbeitnehmer, die einen Antrag auf Einkommensteuerveranlagung stellen, endet die Antrags- und Erklärungsfrist am 31. Dezember 2024.
Die Umsatzsteuererklärung war in den Fällen, in denen der Unternehmer seine gewerbliche oder berufliche Tätigkeit vor dem 31. Dezember 2020 beendet hat, binnen eines Monats nach Beendigung seiner unternehmerischen Tätigkeit abzugeben.

Mit Holz richtig heizen

Trocknen und in der richtigen Größe – das Holz und seine Lagerung

Scheitholz

Einen großen Einfluss auf das Brennverhalten hat der Wassergehalt des Brennstoffs. Das Holz sollte trocken sein. Nur dann kann es viel Wärme abgeben und umweltfreundlich verbrennen. Frisch geschlagenes Holz enthält – je nach Jahreszeit und Holzart – zwischen 45 und 60 Prozent Wasser. Bei optimaler Trocknung sinkt dieser Wasseranteil auf 15 bis 20 Prozent. Dies dauert – je nach Holzart – etwa ein bis zwei Jahre. Erst dann ist das Holz zum Heizen geeignet. Damit das Brennholz richtig durchtrocknen kann, sollten Sie es an einem sonnigen und luftigen Platz vor Regen und Schnee geschützt, aufstapeln. Zudem sollte das Brennholz keinen Kontakt zum Erdreich haben, da es sonst aus dem Boden Feuchtigkeit ziehen kann (durchlüfteten Unterbau, beispielsweise aus zwei Querstangen verwenden). Gespaltenes Holz trocknet besser und zeigt auch ein besseres Brennverhalten. Falls Sie Feuerholz beim Händler kaufen, lassen Sie sich den Wassergehalt bestätigen und schauen Sie sich die Hinweise des Händlers zur richtigen Lagerung genau an.

Es gibt für Scheitholzöfen zwei **Anheizmethoden,** die sich in der Anordnung des Anzündmaterials unterscheiden:

Anheizen von oben:
- Holzscheite auf dem Feuerraumboden platzieren.
- Die Anzündhölzchen quer über die Scheite legen. Dazwischen, auf einem der Scheite, den Anzünder platzieren.
- Weitere Anzündhölzchen mit Abständen quer darüber legen. Vorteil dieser Methode ist, dass sehr wenig unverbrannte Brenngase den Feuerraum verlassen. Sie dauert etwas länger als das Anheizen von unten.

Anheizen von unten:
- Anzündhölzchen einlagig über den Bodenrost legen, dazwischen den Anzünder platzieren.
- Weitere Anzündhölzchen mit Abständen quer darüber legen.
- Zwei bis drei nicht zu große Holzscheite mit der scharfen Spaltkante nach unten oder zur Seite nebeneinander auf den Anzündhölzern platzieren. Verbrennungsluftschieber öffnen. Diese Anheizmethode wird meistens in den Bedienungsanleitungen für Feuerungen mit Rost beschrieben.

Gerade in der Anheizphase müssen Sie für ausreichend Verbrennungsluft sorgen. Die Luftzufuhr sollte aber während des gesamten Abbrands nicht zu klein eingestellt sein. Schauen Sie einfach in Ihre Bedienungsanleitung. Die Luftzufuhr ist richtig eingestellt, wenn das Innere des Ofens hell und ohne schwarze Rußablagerungen bleibt.

Wenn der Ofen sehr voll ist, entwickeln sich zu viele Verbrennungsgase. Diese verbrennen nur unvollständig und es entstehen Schadstoffe. Auch Ihr Ofen kann Schaden nehmen. Packen Sie die Anlage daher nicht zu voll. Besser ist es, häufiger kleinere Mengen nachzulegen.

Auch die Größe der Holzscheite spielt eine Rolle: Zu große Scheite führen zu einer deutlichen Erhöhung der Schadstoffemissionen. Richten Sie sich auch hier nach der Bedienungsanleitung.

Quelle: Ratgeber Heizen mit Holz
Bei Fragen wenden Sie sich an den Schornsteinfegermeister:
Hartmut Fischer, Vogelstr. 8, 97232 Giebelstadt-Sulzdorf, Tel.: 09334-970506

Waldbrunner Nachbarschaftshilfe

Die Waldbrunner Nachbarschaftshilfe ist eine gemeinschaftliche Initiative. Zur Kontaktaufnahme stehen Ihnen mehrere Ansprechpartner zur Verfügung:

Patricia Nennstiel-Tischler, Mehrgenerationenhaus WABE
Tel.: 09306/9843507 (vormittags)
paneti@wabe-waldbrunn.de

Bernd Müller, Gemeindereferent Katholisches Pfarramt
Tel.: 09306/983805 (vormittags)
E-Mail: bernd.mueller@bistum-wuerzburg.de

Kirsten Müller-Oldenburg, Evangelisches Pfarramt
Tel.: 09306/3174, E-Mail: pfarramt@philippuskirche.de

Bitte sprechen Sie auch auf den AB. Sie werden so schnell wie möglich zurückgerufen.

Alle Anfragen werden vertraulich behandelt.

Für die Organisation der Helfereinsätze können ggf. ein oder mehrere Tage benötigt werden.

Telefonseelsorge

Das “Krisentelefon” hat eine 24-Stunden-Hotline:
Tel.: 0800 / 11 10 111
Tel.: 0800 / 11 10 222

Muslimisches Seelsorgetelefon

+49 30 4403 08 454
http://www.mutes.de/home.html
Türkisch • Arabisch • Urdu

Mehr Generationen Haus

Wir leben Zukunft vor

Liebe Gäste und Besucher*innen der WABE,

Die Verlängerung des Corona-Lock-Downs bedeutet leider, dass Angebote und Aktionen mit Begegnungen in der WABE weiterhin nicht möglich sind. Auch die Projekte mit unseren Kooperationspartnern sind davon betroffen. Die WABE wird bis 20.12.2020 geschlossen bleiben, vorbehaltlich neuer Entscheidungen des Bundes und der Länder.

Einzige Ausnahme: Entlastungsangebote für pflegende Angehörige können weiterhin in Anspruch genommen werden.

Wir bedauern die Schließung und damit verbundene Distanz zu Ihnen sehr und versuchen, so gut wie möglich „aus der Ferne“, Angebote aufrecht zu erhalten, Kontakt zu halten und zu begleiten. Unsere Gruppen- und Kursleitende, Helfende und Betreuende tun ihr Bestes, um auch in diesen Zeiten für Sie da zu sein. Bitte melden Sie sich, wenn Sie Hilfe oder Unterstützung oder einfach ein „Ohr“ brauchen! Die Nachbarschaftshilfe ist weiterhin für Sie da.

Leider können wir nicht abschätzen, wie lange der oben beschriebene Zustand andauern wird. Wir wünschen Ihnen trotz der aktuellen Ereignisse eine schöne Adventszeit, bleiben Sie gesund und fröhlich und unterstützen sich gegenseitig.

Ihr WABE-Team

Beratung „Pflege und Demenz“:

Die WABE bietet Ihnen eine kostenlose und vertrauliche Pflegeberatung an. Diese findet derzeit nur telefonisch statt.
Angela Franz, Krankenschwester und Gerontofachkraft, informiert Sie über:

- Entlastungsangebote für pflegende Angehörige
- Leistungen der Pflegeversicherung
- praxisgerechte Tipps zur Erleichterung der Pflegesituation
- Beratung für Angehörige demenziell erkrankter Menschen
- Vorbereitung und Empfehlung für den Begutachtungstermin des MDK

Telefon: 0160 94931503.

Wichtig: Das bayerische Landespflegegeld!
Alle pflegebedürftigen Menschen ab Pflegegrad 2, die ihren Wohnsitz in Bayern haben, können das Landespflegegeld in Höhe von 1000,- Euro pro Jahr beantragen. Die Auszahlung für bestehende Anträge ab Oktober hat begonnen und für das laufende Pflegejahr (01.10.2019 bis 30.09.2020) kann der Erstantrag bis zum 31.12.2020 noch gestellt werden.
Das Geld wird unabhängig davon ausgezahlt, ob die/der Pflegebedürftige zu Hause oder in einer stationären Einrichtung lebt. Pflegebedürftige erhalten damit die Möglichkeit, sich selbst etwas Gutes zu tun oder den Menschen eine finanzielle Anerkennung zukommen zu lassen, die ihnen am nächsten stehen: ihren pflegenden Angehörigen, Helferinnen und Helfern.
Den Antrag und weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.landespflegegeld.bayern.de oder auch bei Frau Franz in der Beratungsstelle. Sie ist Ihnen gerne behilflich.

Wir freuen uns, dass die WABE-Website wieder online ist:
www.wabe-waldbrunn.de
Hier finden Sie alle aktuellen Termine und Änderungen.
Sie erhalten u.a. nähere Einzelheiten zu unserer Weihnachtsaktion.

Alle Mitarbeitenden der WABE sind natürlich wie immer telefonisch für Sie erreichbar. Falls nicht, hinterlassen Sie bitte auf dem Anrufbeantworter eine Nachricht, wir rufen so schnell wie möglich zurück.

WABE-Büro:
Mo, Di, Do, Fr, 09:30-13:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Telefon: 09306/9843507
Hauptstraße 4
97295 Waldbrunn
paneti@wabe-waldbrunn.de
www.wabe-waldbrunn.de
www.mehrgenerationenhaeuser.de

Krabbelgruppe Waldbrunn

für Babys und Kleinkinder bis 3 Jahre

Singen Lachen Spielen Entdecken
Austausch Kontakte knüpfen Bewegen

Wir treffen uns immer **freitags**
von **09:30 Uhr** bis 11 Uhr

Bei Interesse könnt ihr euch gerne melden.
Isabel Kleinschnitz 0178/5225743

Apothekennotdienst

Nachtdienst der Apotheken

Änderungen sind möglich. Der aktuelle Notdienst des Tages ist immer an der Riemenschneider-Apotheke in Eisingen gut sichtbar ausgehängt.
Außerdem können Sie den aktuellen Notdienst unter www.aponet.de erfahren. Dazu müssen Sie Ihre Postleitzahl eingeben oder wählen Sie die Notrufnummer 22833.

02.12.20 Florian-Geyer-Apotheke OHG, Giebelstadt,
Tel. 09334/99917
St. Martin Apotheke, Helmstadt,
Tel. 09369/980280

03.12.20 Schloss-Apotheke, Würzburg, Tel. 0931/662617
04.12.20 Rathaus-Apotheke, Uettingen, Tel. 09369/2755
Tauber-Apotheke, Röttingen, Tel. 09338/981824
05.12.20 Riemenschneider-Apotheke, Eisingen, Tel. 09306/1224
06.12.20 Bavaria-Apotheke, Höchberg, Hauptstraße, Tel. 0931/48444
07.12.20 Apotheke am Rosengarten, Kist, Tel. 09306/3125
08.12.20 Brunnen-Apotheke, Waldbüttelbrunn, Tel. 0931/3043020
St. Michaels-Apotheke, Kirchheim, Tel. 09366/6933
09.12.20 Apotheke-Kleinrinderfeld, Kleinrinderfeld, Tel. 09366/9801103
10.12.20 Marien-Apotheke, Reichenberg, Tel. 0931/661030
11.12.20 Florian-Geyer-Apotheke OHG, Giebelstadt, Tel. 09334/99917
St. Martin Apotheke, Helmstadt, Tel. 09369/980280
12.12.20 Schloss-Apotheke, Würzburg, Tel. 0931/662617
13.12.20 Rathaus-Apotheke, Uettingen, Tel. 09369/2755
Tauber-Apotheke, Röttingen, Tel. 09338/981824
14.12.20 Riemenschneider-Apotheke, Eisingen, Tel. 09306/1224
15.12.20 Bavaria-Apotheke, Höchberg, Hauptstraße, Tel. 0931/48444
16.12.20 Apotheke am Rosengarten, Kist, Tel. 09306/3125
17.12.20 Brunnen-Apotheke, Waldbüttelbrunn, Tel. 0931/3043020
St. Michaels-Apotheke, Kirchheim, Tel. 09366/6933
18.12.20 Apotheke-Kleinrinderfeld, Kleinrinderfeld, Tel. 09366/9801103
19.12.20 Marien-Apotheke, Reichenberg, Tel. 0931/661030
20.12.20 Florian-Geyer-Apotheke OHG, Giebelstadt, Tel. 09334/99917
St. Martin Apotheke, Helmstadt, Tel. 09369/980280
21.12.20 Schloss-Apotheke, Würzburg, Tel. 0931/662617
22.12.20 Rathaus-Apotheke, Uettingen, Tel. 09369/2755
Tauber-Apotheke, Röttingen, Tel. 09338/981824
23.12.20 Riemenschneider-Apotheke, Eisingen, Tel. 09306/1224

Täglicher Wechsel um 8.00 Uhr

Mitteilungen des Landratsamtes

Sicherheit und Rücksichtnahme im Straßenverkehr lernen

Landrat Eberth übergibt neues Fahrzeug für Jugendverkehrsschule

Zufriedene Gesichter gab es bei der Übergabe des neuen Fahrzeugs für die Jugendverkehrsschule des Landkreises Würzburg. Mit dem Transporter steuern die beiden Polizeihauptmeisterinnen Beate Neumayer und Annette Schmiedl von der Polizeiinspektion Würzburg-Land als Verkehrserzieherinnen Kindergärten und Grundschulen im Landkreis an, um Kindern sicheres Verhalten im Straßenverkehr und beim Radfahren beizubringen.

Bei der offiziellen Schlüsselübergabe dankte Landrat Thomas Eberth allen, die an der Beschaffung, Einrichtung und Beschriftung des neuen Lkws beteiligt waren. „Durch die Jugendverkehrsschule erleben unsere Kinder die Polizei auf zweierlei Weise: als Freund und Helfer und als Autorität, die Regeln vermittelt. Das prägt sich in diesem Alter besonders gut ein“, betonte der Landrat.

Den Kindern und den beiden Verkehrserzieherinnen macht die gemeinsame Erfahrung offensichtlich viel Freude: Jährlich erreichen die beiden Polizistinnen mit der Jugendverkehrsschule rund 1.900 Kinder in den Kindergärten und mehr als 900 Schüler*innen in den Grundschulen des Landkreises. „In beiden Bereichen ist die Tendenz steigend“, freuen sich die engagierten Polizeibeamtinnen.

Den nagelneuen MAN TGL 8.190 lieferte Hensel Fahrzeugbau aus Waldbrunn, die Beschriftung übernahm Bluhm Werbung aus Waldbrunn und das Design entwarf Schinagl Grafik-Design in Veitshöchheim. Finanziell unterstützt wird die Jugendverkehrsschule seit vielen Jahren von der Sparkasse Mainfranken und von der Verkehrswacht Würzburg e.V. Das Erthal-Sozialwerk wartet die Fahrräder und prüft die Verkehrssicherheit. Für die Beschaffung war die Liegenschaftsverwaltung des Landratsamtes zuständig. Die Gesamtkosten betragen rund 148.000 Euro.

Die Jugendverkehrsschule wurde erstmals 1975 auf den Weg gebracht, erinnerte sich Dr. Dieter Aufderhaar, Vorsitzender der Verkehrswacht Würzburg, und damals selbst Mitarbeiter am Landratsamt.

Landrat Thomas Eberth wünschte den beiden Verkehrserzieherinnen allzeit unfallfreie Fahrt mit dem schmucken neuen Fahrzeug, von dem sich die beiden vollauf begeistert zeigten. „Und natürlich sollen auch alle Kinder, die mit der Jugendverkehrsschule das richtige Verhalten als Fußgänger und als Radfahrer lernen, unfallfrei durchs Leben gehen und sich später als Erwachsene mit dem hier Gelernten als vernünftige, rücksichtsvolle Verkehrsteilnehmer zeigen“, so der Landrat.“

Kirchliche Nachrichten

Pfarreiengemeinschaft Kreuz Christi

GOTTESDIENSTORDNUNG St. Norbert Waldbrunn
05.12.2020 - 20.12.2020

Samstag, 05.12. Hl. Anno, Bischof
18.00 Uhr **Vorabendmesse** für alle Leb. und Verst. der Pfarrgemeinde + zum JT von Philomena und Erich Endres + Ludwina und Albin Schmelz, leb. und verst. Ang. + JT von Konrad Walter, leb. und verst. Ang. +

Sonntag, 06.12. 2. ADVENTSSONNTAG
10.00 Uhr Messfeier in Eisingen und Reichenberg

Mittwoch, 09.12. Sel. Liborius Wagner
06.00 Uhr **Rorate** für Karl Gürz +

Freitag, 11.12. Hl. Damasus I., Papst
18.00 Uhr **Messfeier** zum JT von Kurt Heller, leb. und verst. Ang. + 2. Seelenamt für Franz Klement + JT von Emil Hupp und Betti, leb. und verst. Ang. + JT von Elisabeth Götz u. Eltern, Fleischmann, leb. u. verst. Ang.+ Matthias Heinickel, Kai Scheder, Alexander Schäder, bestellt vom Stammtisch LaUmbra +

Samstag, 12.12. Gedenktag Unserer Lieben Frau in Guadalupe
18.00 Uhr Vorabendmesse in Eisingen und Reichenberg

Sonntag, 13.12. 3. ADVENTSSONNTAG (GAUDETE)
10.00 Uhr **Messfeier** für alle Leb. und Verst. der Pfarrgemeinde + Julia und Norbert Pabst, leb. und verst. Ang. + Ida Diehm, Mathilde Arnold u. z. Gedenken an Michael Diehm + 3. Seelenamt für Martha Schreiner + JT von Greta und Ernst Mager, Söhne Friedbert und Elmar, leb. und verst. Ang. + Hugo und Monika Pabst, leb. und verst. Ang. +
Kollekte für die Renovierung der Pfarrkirche

Mittwoch, 16.12.
06.00 Uhr **Rorate** für alle Leb. und Verst der Pfarrgemeinde +

Freitag, 18.12.
18.00 Uhr **Bußgottesdienst mit Eucharistie** zum JT von Waltraud Ulrich, leb. und verst. Ang. +

Samstag, 19.12.
17.30 Uhr **Beichtgelegenheit**
18.00 Uhr **Vorabendmesse** für JT von Anton Wolf, leb und verst. Ang. + Elvira und Herbert Endres und Ang. +

Sonntag, 20.12. 4. ADVENTSSONNTAG
10.00 Uhr Messfeier in Eisingen und Reichenberg

- **Beim Betreten der Kirche und während des Gottesdienstes müssen alle eine Mund-Nase-Bedeckung tragen. Bitte bringen Sie diese von zu Hause mit.**
- **Am Eingang der Kirche steht Desinfektionsmittel bereit. Desinfizieren Sie sich beim Betreten der Kirche ihre Hände.**
- **In den Bankreihen muss zwischen jeder Einzelperson bzw. jedem Haushalt ein Abstand von 1,5 Metern eingehalten werden. Es dürfen keine zwei Haushalte direkt nebeneinander sitzen.**
- **Der Gesang während des Gottesdienstes wird komplett ausgesetzt.**

Infos:

“Wir beten aus der Reihe - Kirche mal anders”
Nach dem Nachmittagsgebet “Wir lieben Lebens-Mittel” mit über 60 Teilnehmer*innen auf dem Edekaparkplatz in Kist, folgt nun die zweite Veranstaltung der Projekt-Gruppe. Passend zum Advent gestaltet das Team um Gemeindeassistentin Laura Heinrich am Freitag 11.12.2020 um 18 Uhr eine Lichterfeier in Reichenberg.
Wir wollen gemeinsam über dunkle und helle Momente nachdenken, ein Licht anzünden, Kraft tanken und, trotz Abstand, Gemeinschaft spüren.
Auch diesmal wurde für die Feier ein alltäglicher Ort im Freien gewählt - der Rathausplatz in Reichenberg. Eingeladen sind alle Interessierten, egal ob groß oder klein, alt oder jung.

Die Caritas-Abreißkalender 2021 sind im Pfarbüro für 3,50 € erhältlich!

Weihnachtsgottesdienste 2020

Hl. Abend - 24.12.
15.00 Uhr Openair-Kinderkirche am Bouleplatz Waldbrunn, Dauer ca. 30 Min., Leitung: Kinderkirche-Team
ACHTUNG: Dieser Gottesdienst ist bereits ausgebucht!

In der Pfarrkirche, Anmeldung im Pfarrbüro:
15.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Krippenspiel, Leitung: Familiengottesdienst-Team
16.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Krippenspiel, Leitung: Familiengottesdienst-Team
17.00 Uhr Wort-Gottes-Feier für jung und alt, Leitung: Margareta Huth
22.30 Uhr Christmette

1. Weihnachtsfeiertag - 25.12.
10.00 Uhr Messfeier

2. Weihnachtsfeiertag - 26.12.
10.00 Uhr Messfeier

Aufgrund der Corona-Pandemie ist dieses Jahr eine Anmeldung zu den Gottesdiensten an den Weihnachtsfeiertagen nötig.

Anmeldeformulare liegen in der Kirche zum Mitnehmen und stehen auf der Homepage der PG Kreuz Christi zum Download bereit.

Bitte werfen Sie die Anmeldungen von Montag, 23.11. bis Sonntag, 13.12.2020 in den Briefkasten im Pfarrhaus ein.

Die Anmeldung wird erst mit Bestätigung durch das Pfarrbüro wirksam.

Ihr Seelsorgeteam

Hinweis in ökumenischer Sache:

Unter den Corona-Bedingungen sind in diesem Jahr die vollen Kirchen zu den Weihnachtsgottesdiensten nicht möglich. Daher versuchen beide Konfessionen mit vielen verschiedenen Angeboten, möglichst vielen die Teilnahme an einem Weihnachtsgottesdienst zu ermöglichen. Dazu sind alle über die Konfessionsgrenzen hinaus eingeladen. Bitte beachten Sie dazu die Anmeldeformalitäten.

Spende für Nepal - Ausfall Glühweinverkauf

Liebe Pfarrgemeinde,
in diesem Jahr hätte sich der Glühweinverkauf nach der Kinder- und Christmette zum zwanzigsten Mal gejährt. Aufgrund der besonderen Umstände muss dies leider ausfallen. Trotzdem möchten wir nicht untätig bleiben und würden ihre Spende trotzdem gerne entgegen nehmen, welche wir wie in jedem Jahr an das Hilfsprojekt in Nepal von Frau Schaut übergeben werden.

Wir freuen uns über jede Spende an folgendes extra eingerichtetes Spendenkonto:
Felix Schrauth – Spende Nepal - DE46 7905 0000 0049 0775 30

Weitere Infos zum Projekt:
https://www.sherpa-schule-bamti.de

Vielen Danke für die Unterstützung!
Organisationsteam Glühweinverkauf
Alexander Bach, Benedikt Fiederling, Christopher Baunach, Patrick Baunach, Felix Schrauth, Jonas Wander

Seelsorgeteam

Pfarrer Dr. Jelonek
Tel. 09306/1244
E-mail: jerzy.jelonek@bistum-wuerzburg.de

Gemeindereferent*innen
Bernd Müller, Laura Heinrich, Tel. 09306/983805
E-mail: bernd.mueller@bistum-wuerzburg.de und laura.heinrich@bistum-wuerzburg.de

Melanie Greier, Tel. 983789
E-mail: melanie.greier@bistum-wuerzburg.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Dienstags 9.00 Uhr – 11.00 Uhr
Freitags 9.00 Uhr – 11.00 Uhr

Tel. 09306/1244
Fax: 09306/983712
E-mail: pfarrei.waldbrunn@bistum-wuerzburg.de
Homepage: www.pg-kreuz-christi.de

Gemeinsame Veranstaltungshinweise der katholischen Pfarrgemeinde und der Evang.-Luth. Kirchengemeinde

„Der Advent ist ein Weg nach Bethlehem. Lassen wir uns vom Licht des menschgewordenen Gottes anziehen."
Papst Franziskus

Allgemeine ökumenische Einladung
Die beiden Kirchengemeinden laden alle Interessierten herzlich ein, auch an Veranstaltungen und Angeboten der jeweils anderen Konfession teilzunehmen.

Hinweis zu Weihnachtsgottesdiensten
Unter den Corona-Bedingungen sind in diesem Jahr die vollen Kirchen zu den Weihnachtsgottesdiensten nicht möglich. Daher versuchen beide Konfessionen mit vielen an die aktuelle Situation angepassten Angeboten, möglichst vielen Menschen die Teilnahme an einem Weihnachtsgottesdienst zu ermöglichen. Dazu sind alle überdie Konfessionsgrenzen hinaus eingeladen. Bitte beachten Sie dazu die je unterschiedlichen Anmeldeformalitäten.

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Eisingen Kist Waldbrunn

Evang.-Luth. Pfarramt: Pfrin. Kirsten Müller-Oldenburg, Am Molkenbrünnlein 10, 97249 Eisingen, Tel.: 3174

Sprechstunde der Pfarrerin: nach Vereinbarung

Evang.-Luth. Pfarrbüro Eisingen: Georg-August-Christ-Str. 2, 97249 Eisingen, Tel. 982 99 94 (Fr. Lohrengel)

Öffnungszeiten: Donnerstag 10-12 Uhr

Philippus-Kinderhaus Pfr.-Kempf-Str.13, Waldbrunn
Leitung Christine Demant, Tel. 9844868,
E-Mail: kita.philippus-kinderhaus.waldbrunn@elkb.de

Internet: www.philippuskirche.de
E-Mail: pfarramt.eisingen@elkb.de

Altersberatung: C. Sauer (Tel. 3256), J. Moser (Tel. 8591)

Gruppen und Kreise: Infos im Pfarramt

„Ein jeder gebe, was er geben kann nach dem Segen, den dir der Herr, dein Gott, gegeben hat." 5.Mose 16,17

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten:
So., 06.12. 10 Uhr (Müller-Oldenburg)
So., 13.12. 10 Uhr (Müller-Oldenburg)
So., 20.12. 10 Uhr (Müller-Oldenburg)

Heiligabend, 24.12.:
15 Uhr: ökumenischer Gottesdienst im Freien in Kist auf dem Dorfplatz ohne Anmeld. (Greier/Mü-Old und Posaunen)
15.45 Uhr: Gottesdienst im Freien in Waldbrunn im Alten Klosterhof ohne Anmeld. (Mü-Old. und Posaunen)
16.30 Uhr: Gottesdienst im Freien in Eisingen im Erbachshof Skulpturengarten ohne Anmeld. (Mü-Old und Posaunen), Parken beim Aldi erlaubt.
17.30 Uhr: Gottesdienst in der Erbachhalle in Eisingen, mit Anmeldung: Tel. 3174 oder pfarramt.eisingen@elkb.de
' (Mü-Old. und E-Piano)
22.00 Uhr: Andacht zur Mette in der Philippuskirche
* (Mü-Old und Orgel), ohn Anmeld.

Weihnachtsfeiertage:
25.12. 10 Uhr (Müller-Oldenburg)
27.12. 10 Uhr mit Weihnachtsmelodien (Müller-Oldenburg)
27.12. 11.15 Uhr: Familienkirche aktiv für Familien mit Kindern im höheren Kindergarten- und Grundschulalter, Thema: „Frozen!" (mit Anmeldung)

Gottesdienste finden weiterhin statt!
Herzlich willkommen: weiterhin bieten wir verkürzte Gottesdienste (ca. 30-40 Minuten) sonntags um 10 Uhr an. Unsere Stühle stehen mit 2 m Abstand, Mund-Nasen-Schutz muss durchgängig getragen werden und auf gemeinsames Singen wird derzeit wegen der hohen Infektionszahlen verzichtet. Wir haben inzwischen auch die Möglichkeit geschaffen, bei Bedarf nach draußen zu übertragen.

Aus der Gemeinde

Advent to go
Kurze Impulse im Freien in der Adventszeit in Kist (freitags, 18 Uhr) und Eisingen (sonntags, 18 Uhr) an wechselnden Orten, gestaltet von Pfrin Müller-Oldenburg gemeinsam mit GR Melanie Greier und GR Bernd Müller.

So, 29.12., 18 Uhr, Eisingen vor der Philippuskirche (Hirten)
Fr., 4.12., 18 Uhr, Kist Dorfplatz (Hl. Barbara)
So, 6.12., 18 Uhr, Eisingen Place de BerniPres (Nikolaus)
Fr., 11.12., 18 Uhr, Kist Grundschule (Maria und Josef)
So, 13.12., 18 Uhr, Eisingen Erbachshof/Skulpturengarten (Stern)
Fr., 18.12., 18 Uhr, Kist vor der Seniorenresidenz (Engel)
So, 20.12, 18 Uhr, Eisingen, kath. Kirchplatz (Licht)

Weihnachtslieder an der Haustür
Menschen eine Freude machen, an einem Samstagnachmittag mit jeweils ein - zwei Familien an Haustüren und mit Abstand ein Weihnachtslied singen. Haben Sie Lust mitzumachen? Wer besucht werden oder einen Besuch vermitteln möchte, bitte ebenfalls melden!

Ökumenischer Pfarrbrief
Wir freuen uns, dass wir Anfang Dezember erstmals gemeinsam mit unserer kath. Schwestergemeinde einen ökumen. Pfarrbrief zum Advent an alle Haushalte verteilen!

Heiligabend
Kurze **Gottesdienste im Freien** (ca. 25 Minuten) in Kist, Waldbrunn und Eisingen, begleitet von einer Abordnung des Posaunenchores der Philippuskirche - Die genauen Zeiten und Orte finden Sie oben in der Gottesdienstübersicht. Eine Bestuhlung gibt es nicht, Klappstühle dürfen aber mitgebracht werden. Die Abstände sind markiert. Es gibt keine Anmeldung, sondern nach Ankommen werden die markierten Plätze eingenommen.
Um 17.30 Uhr wird ein **Gottesdienst mit Sitzgelegenheiten in der Erbachhalle** in Eisingen angeboten (mit Anmeldung unter pfarramt.eisingen@elkb.de oder Tel. 3174). Um 22.00 Uhr dann **verkürzte Andacht zur Mette** mit Orgelmusik in der Philippuskirche (max. 30 Besucher, Abstand, Maskenpflicht, ca 15-20 Minuten).
Wem dies alles noch immer zu riskant ist, der kann unter www.youtube.de in der Suchfunktion „Philippuskirche Eisingen“ eingeben und findet einen **gefilmten Gottesdienst zum Heiligabend aus der Philippuskirche.**

Termine
Aufgrund des seit dem 2. November geltenden Teil-Lockdowns müssen – mit Ausnahme der Gottesdienste – bis mindestens 20. Dezember alle Veranstaltungen abgesagt werden. Über Änderungen wird unter www.philippuskirche.de informiert. Bleiben Sie gesund!

Vereinsnachrichten

Achtung!

Für den Inhalt der Beiträge und Anzeigen sind die Inserenten und Vereine selbst verantwortlich. Der Text wird von der Gemeinde nicht auf Inhalts- oder Schreibfehler überprüft.

Altpapiersammlung der Fußballjugend am 05.12.

Am Samstag, 05.12. findet – Stand heute - die Altpapiersammlung der Fußballjugend des SVW statt. Bitte stellen Sie ihr Altpapier abgepackt in tragbaren Bündeln gut sichtbar bis 9Uhr an den Straßenrand. Bitte nur Papier und Karton verwenden!

Vielen Dank!
Die Fußballjugend des SV Waldbrunn

Bund Naturschutz

Bund Naturschutz in Bayern e.V.

Die Ortsgruppe Waldbrunn des Bund Naturschutz in Bayern lädt im Rahmen des Adventsfensters zum **BN-Christbaum im Flatterturm** ein, dem ehemaligen Trafohäuschen am Hettstadter Weg. Von der Straße weisen Laternenlichter den Weg dorthin.

Hierfür öffnen wir am Samstag, **den 19. Dezember 2020 von 17 bis 19 Uhr** das Flatterturmtürchen. Zu bestaunen ist dann ein festlich geschmückter Christbaum, dem auch Regenwetter nichts ausmacht. Euch Kinder bitten wir, ein selbst gemaltes Bild mitzubringen, von einem schönen Naturerlebnis oder von Eurem Lieblingstier. Eure Bilder stellen wir später im Flatterturm aus! Und wer mag – ob Groß oder Klein – kann schon zu Hause seine Wünsche für die Zukunft, aber auch Sorgen und Ängste auf einen Zettel schreiben. Unsere Feuerschale vor dem Flatterturm wird alles anonym in Rauch aufgehen lassen. Mit ihm steigen Wünsche nach oben, Sorgen und Ängste werden verbrannt.

Wie immer auch schon zur „Waldweihnacht“ des BN in den Jahren zuvor sind alle zum Vorbeischauen eingeladen. Wir werden uns nur im Freien aufhalten, weisen aber auf die geltenden Abstandsregeln und das Tragen eines Nasen-Mundschutzes hin.

Wir freuen uns auf Euer/Ihr Kommen!

Für den Vorstand, Dieter Mahsberg

Ihre Weihnachtswünsche im Mitteilungsblatt Waldbrunn am 18.12.2020

Anzeigenschluss: Freitag, 11.12.2020

Vereins-Druck-Service Heike Scheumann Mail: vds-druck@t-online.de; Tel.: 0931/461821

Liebe Waldbrunner.
Wir freuen uns sehr, dass auch in diesem Jahr Fenster für unseren lebendigen Adventskalender geschmückt werden.
Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitmachen.
Sobald es dunkel wird, können Sie die jeweiligen Fenster besuchen.
Seien Sie neugierig und machen Sie sich auf die Suche nach kleinen Aktionen und Überraschungen, an den jeweiligen Fenstern.
An den mit * gekennzeichneten Terminen können Sie zusätzlich auf unsere Homepage www.kiga-waldbrunn.de Videos anschauen.
Viel Freude und eine schöne Adventszeit!

Bitte beachten Sie, die jeweils gültigen Hygiene -Vorschriften.

Tag	Adresse
Di. 01. Dezember	Familie Bonfig – Waldleite 33
*Mi.02. Dezember	Kita St. Norbertus - Eingang Krippe An den Zinsäckern 4
Do. 03. Dezember	WABE am Rathaus
Fr. 04. Dezember	Familie Beez – Probstforst 2
*Sa. 05. Dezember	Familie Götz- Hettstadter Weg 31
*So. 06. Dezember	Familie Kronenberger – Odenwaldstraße 3
Mo. 07. Dezember	
Di. 08. Dezember	
*Mi. 09. Dezember	Kita St. Norbertus – Waldgruppe Am Waldplatz
Do. 10. Dezember	Gemeinde Waldbrunn - Rathaus
Fr. 11. Dezember	Familie Jose – An den Zinsäckern 6
Sa. 12. Dezember	
*So. 13. Dezember	Familie Römischer – Waldleite 10
*Mo.14. Dezember	Kita St. Norbertus – An den Zinsäckern 4 (B. Müller)
Di. 15. Dezember	Philippus -Kinderhaus/Pfarrer-Kempf Straße 13
*Mi.16. Dezember	Kita St. Norbertus – An den Zinsäckern 4
Do. 17. Dezember	Team der Bücherei - Bücherei
Fr. 18. Dezember	Familie Mende – Albstatter Straße 7
Sa. 19. Dezember	Am „Flatterturm“ – Hettstadter Weg
So. 20. Dezember	Familie Biegner – Greisingstr. 10
Mo. 21. Dezember	
Di. 22. Dezember	
*Mi. 23. Dezember	Kita St. Norbertus – An den Zinsäckern 4
*Do. 24. Dezember	Kirche St. Norbertus ab 15.00 Uhr Weihnachtsgottesdienste

* mit Video

Möchten Sie ganz spontan noch ein Fenster gestalten?
Dann melden Sie sich gerne bei uns im Kindergarten St. Norbertus in der Kleinkindgruppe. Telefon: 98 51 457

Christbaumverkauf 2020 der Jugendfeuerwehr Waldbrunn

Liebe Waldbrunner,

wie im letzten Mitteilungsblatt bereits angekündigt wird der Christbaumverkauf in diesem Jahr anders als gewohnt ablaufen. Aber das Wichtigste: Wir müssen ihn zumindest nicht absagen!

Wann: Samstag, 12.12.2020 ab 9.00 Uhr

Wo: Bauhof Waldbrunn, Kister Str. 17

Im Angebot: Nordmanntannen aus der Region

Vorteilsservice für „Waldbrunner“: Wir liefern die Christbäume innerhalb des Ortsgebietes kostenfrei aus.

Ihre Gesundheit und die unserer Helfer liegt uns am Herzen. Aus diesem Grund haben wir ein Hygienekonzept entwickelt:

- Der Christbaumverkauf findet in diesem Jahr aufgrund der größeren Fläche am **Bauhof Waldbrunn, Kister Str. 17** statt.
- Nutzen Sie bitte die **Parkplätze** am neuen Friedhof **(P1)**. Falls Sie hier keinen freien Parkplatz mehr finden stehen weitere Parkplätze in der Kister Str. **(P2)** zur Verfügung. Die Parkplätze vor dem Bauhof sind gesperrt!
- Die allgemeinen Hygienebestimmungen **(Maskenpflicht und Abstandsregeln)** sind ab dem Betreten der markierten Fläche (gestrichelter Bereich) einzuhalten
- Halten Sie auch in der Warteschlange (Wegpunkt 3) den **Mindestabstand von 1,5m** ein (Markierungen beachten).
- Die **Einbahnstraßen-Regelung** ist zu befolgen (Pfeile).
- **Desinfizieren** Sie sich am Eingang (Wegpunkt 2) die Hände.
- Am Eingang werden wir Ihre **Kontaktdaten** erfassen. Diese werden für einen Zeitraum von einem Monat aufbewahrt und dann vernichtet (Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. d DSGVO). Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.
- Bitte berücksichtigen Sie, dass **maximal 10 Kunden** gleichzeitig auf das Bauhof-Gelände dürfen. Aus diesem Grund ist die Anzahl der Personen aus einem Haushalt auf 2 Personen begrenzt. Dennoch ist mit längeren Wartezeiten als die letzten Jahre zu rechnen. Um Ihnen auch gegen Ende des Verkaufs (voraussichtlich gegen 12 Uhr, bei großem Andrang auch länger) noch eine sehr gute Auswahl an Bäumen anbieten zu können, haben wir dieses Jahr mehr Bäume als sonst bestellt.
- Beachten Sie, dass auch auf dem Bauhof-Gelände die Einbahnstraßen-Regelung besteht. Die Bäume werden wir nach Größe sortieren, um Ihnen das Aussuchen zu erleichtern.
- Folgen Sie auch nach dem Ausgang den ausgeschilderten Wegen, um Kreuzungsverkehr möglichst zu vermeiden.
- Bleiben Sie bei **Krankheitssymptomen,** wie Fieber und Husten, zu Hause.

Wir bitten um Ihr Verständnis, doch nur so können wir einen reibungsfreien Ablauf sicherstellen. Wir freuen uns, wenn Sie auch dieses Jahr Ihren Christbaum bei uns kaufen.

Bleiben Sie gesund.

Ihre Jugendfeuerwehr Waldbrunn

1. Warteschlange
2. Eingang
3. Christbaumverkauf / Kasse / Zuschnitt / Auslieferung
4. Ausgang
5. Rückweg zum Parkplatz / Weg zur Warteschlange von P2

Corona Verhaltensregeln:

- Keine Gruppenbildung
- Mindestens 1,5m Abstand
- Mund-Nasenschutz tragen
- Hände am Eingang desinfizieren
- Registrierung am Eingang
- Wegeleitung folgen
- bei Krankheitssymptomen zu Hause bleiben

MATTERSTOCK GmbH
TECHNIK FÜR FORST UND GARTEN

Frankfurter Str. 100 • 97082 Wüzburg • Tel. 0931-99173-0
info@matterstock.com • www.matterstock.com
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8:00 – 18:00 Uhr • Samstag 8:00 – 13:00 Uhr

Bestattungs- und Überführungs-Institut
Beerdigungen • Feuerbestattungen • Umbettungen
Überführungen im In- und Ausland
Trauerhilfe
N. Emmerling
Trauerhilfe
Fliederstraße 42 - 97950 Gerchsheim - Telefon 0 93 44 / 3 55

DENGEL deckt DÄCHER
DACHREPARATUREN
ZIEGELDACHEINDECKUNG
FLACHDACHABDICHTUNG
ZELLULOSE-WÄRMEDÄMMUNG
TEL. 09 31 / 40 56 32 • FAX 09 31 / 40 56 33
97297 WALDBÜTTELBRUNN

GARDINEN
SONNENSCHUTZ
BODENBELÄGE
POLSTERARBEITEN
Wir beraten Sie dort, wo es auch Sinn macht: Direkt bei Ihnen Zuhause
Lieferung und Montage zum Festpreis.
Ein Anruf genügt!
Die Telefonnummer für ein schöneres Zuhause:
09369/700
harald dürr
RAUMAUSSTATTERMEISTER

Friedenstraße 6 97259 Greußenheim www.duerr-gardinen.de

Martin Weber Haustechnik
Meisterbetrieb
Merowingerstraße 4
97297 Waldbüttelbrunn
Tel.: 0931 / 78 40 947
Fax: 0931 / 78 40 949
www.weber-martin.de info@weber-martin.de
Elektro Heizungsbau Sanitär Solar Photovoltaik
Lebensqualität rund ums Haus!

Fliesenverlegung fachgerecht, preiswert und zuverlässig.
CK
Fliesenleger Meisterbetrieb
Christian Kupper
An der Hardt 9 • 97292 Wüstenzell • Tel.: 09369/8133
Handy: 0170/4145021 • Fax: 09369/982263

Bestattungs-Institut
»Abschied« GmbH
Annastraße 16 · 97072 Würzburg
Tel. 09 31/1 30 87· Fax. 09 31/5 53 43
abschied@onlinehome.de
Qualifiziertes Bestattungsunternehmen 0746
Nähe des Hauptfriedhofs
Tätig auf allen Friedhöfen
Parken im Hof
Bestattermeisterin
Alexandra Geist
...wenn ein Trauerfall eintritt, sprechen Sie zunächst mit uns...

Dr. med. Benjamin Stitz

FACHARZT FÜR ALLGEMEINMEDIZIN & INNERE MEDIZIN

Liebe Patientinnen und Patienten,

Die Praxis ist vom **04.01.2021** bis **08.01.2021 geschlossen!**

Unsere Vertretung übernimmt
Dr. Wendel in Remlingen, Tel. 09369-1217
am 7. und 8. Januar zusätzlich:
Dr. Marks in Hettstadt, Tel. 0931-462121

Wir wünschen Ihnen allen frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2021!
Ihr Praxisteam Dr. Stitz

Hausärztliche Versorgung • Am Hopfengarten 4 • 97292 Uettingen • Tel.: 09369/627

WWW.PRAXIS-DRSTITZ.DE

Engel & Völkers Würzburg von "Capital" mit der Höchstnote ausgezeichnet

Das Wirtschaftsmagazin Capital hat deutschlandweit die besten Immobilien-Makler ausgezeichnet.

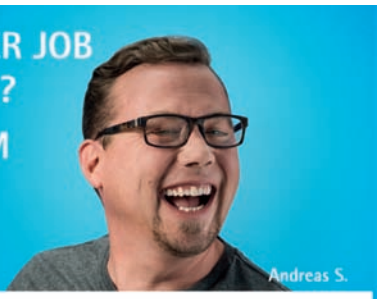
Engel & Völkers Würzburg wurde dabei mit der Höchstnote von 5 Sternen ausgezeichnet und zählt zu den 196 Top-Maklern Deutschlands. Überdies ist Engel & Völkers Würzburg einer der wenigen Immobilienmakler in Würzburg, die überhaupt ausgezeichnet wurden.

Wir freuen uns sehr über diesen Erfolg und versprechen unseren Kunden noch weiter an unserer Dienstleistungsqualität zu arbeiten.

Fuderer Real Estate GmbH · Immobilienmakler
Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH
Tel. +49-931-99 17 500 · Wuerzburg@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/wuerzburg

ENGEL&VÖLKERS

KANN EIN HARTER JOB FREUDE MACHEN?
IN MEINEM TEAM SCHON.



Vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, echter Zusammenhalt und eine gute Bezahlung – ein Job bei den Johannitern ist besser für alle.

Zur Unterstützung unseres **Corona-Teams in Würzburg** suchen wir einen
erfahrenen Teamleiter (w/m/d)

Medizinisches Personal (w/m/d)
z.B. MFA, Gesundheits- und Krankenpfleger, Rettungs- und Notfallsanitäter, OTA

sowie
Verwaltungsmitarbeiter (w/m/d)

jeweils in Voll- und Teilzeit sowie auf GfB und AWE-Basis.

Mehr Infos unter: besser-für-alle.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bevorzugt per E-Mail an bewerbung.unterfranken@johanniter.de

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Unterfranken
Waltherstraße 6
97074 Würzburg
Tel. 0931 79628-99

JOHANNITER

Bestattungen Papke
Wörthstraße 10 97082 Würzburg

alle Bestattungsarten
freie Grabreden
auf allen Friedhöfen tätig

0931-4173840
www.bestattungen-papke.de

Weihnachtsverkauf
Ab sofort **Weihnachtspräsente**
Weihnachtslikör & **Winzerglühwein**
Erweiterte Öffnungszeiten
Mi-Fr **16.-18. Dezember** - **17-19 Uhr**
Sa. **19. Dezember** - **10-13 Uhr**
Mo-Mi **21.-23. Dezember** - **17-19 Uhr**
Alle Infos **www.die-weinwerkstatt.de**

76 € statt 84 € im Dezember

Weinpaket
„Meisterwerke zur kalten Jahreszeit"
mit unseren Premiumweinen
3x Weißburgunder Spätlese
3x Silvaner „Edition Rieke"- NEU & limitiert!
Bestellung z.B. über **info@die-weinwerkstatt.de**
mit **regionaler Lieferung** oder **direkt** abholen.

weinwerkstatt
Sebastian Schubert
Röntgenstraße 3a
97295 Waldbrunn

Ristorante Pizzeria Alyssa

Liebe Waldbrunner, liebe Gäste,

im Dezember (aufgrund der Corona Situation) gelten folgende Öffnungszeiten:
Montag - 17:00 bis 20:30 Uhr
Dienstag – Ruhetag
Mittwoch und Donnerstag - 17:00 bis 20:30 Uhr
Freitag und Samstag - 16:00 bis 21:00 Uhr
Sonntag - 11:00 bis 14:00 Uhr und 17:00 bis 20:00 Uhr
Als Dankeschön für Ihre Unterstützung, gilt unser Dezemberangebot bei Abholung für Sie:
Mittwoch Pizzatag - jede Pizza 6,50 €
Donnerstag Pastatag - jedes Nudelgericht 7,00 €
(ausgenommen Meeresfrüchte & Lachs)

Wir stehen Ihnen ebenfalls auch für jede Art von Catering zur Verfügung.
Rufen Sie uns einfach an, Tel.: 09306-6349819!

Ihr Ristorante Pizzeria Alyssa und Team

WOHNER KÜBLER
IMMOBILIEN
Neubau-Projektentwicklung
und Immobilien-Marketing seit 1993

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

BELLEVUE BEST PROPERTY AGENTS 2018·19·20
TOP IMMOBILIEN MAKLER 2020 FOCUS statista

Dann sprechen Sie mit dem Testsieger!

Wir suchen Abrissgebäude,
Grundstücke, Eigentumswohnungen,
Ein- und Mehrfamilienhäuser.

Telefon: 0931 99174050 | Telefax: 0931 99174059
E-Mail: info@wohner-kuebler.de
www.wohner-kuebler.de

50 50

50 Jahre wurden uns geschenkt,
von Gott gegeben und gelenkt,
an alle, die an uns gedacht, und
Glückwünsche und Geschenke ham gebracht,
- diesen allen ein herzliches Vergelt's Gott -
besonders: Bgm. M. Haberstumpf, Pfr. Dr. Jelonek,
Tischtennisclub, Gesangverein sowie
Altbürgermeister H. Fiederling.

Zita und Leo Pabst
Waldbrunn, 14.11.2020

Matthias Heese & Werner Nied
RECHTSANWÄLTE

Unsere Schwerpunkte:
Arbeitsrecht und Zivilrecht
Ehe- und Familienrecht
Erbrecht und Urheberrecht

Werner Nied · Matthias Heese · Marion Deinzer
Julius-Echter-Straße 8 · 97084 Würzburg-Heidingsfeld · Tel. 0931. 65802
Zweigstelle: Am Hochstein 12 · 97337 Dettelbach · Tel. 09324. 9814467
kanzlei@heese-nied.de · www.heese-nied.de

ALLRADSCHMITT seit 1967
Ihr Suzuki Vertragspartner für den Großraum Würzburg

NEW SUZUKI ACROSS

Bereit für neue Wege mit dem
Plug-in-Hybrid-System

100 JAHRE SUZUKI
JETZT BEI UNS!

Sonnleite 8 Tel.: 09306 98455 0 info@allrad-schmitt.com
97270 Kist Fax.: 09306 98455 40 www.allrad-schmitt.com

Verbrauch „kombiniert*: 1l/100 km, CO2-Emission 22 g/km, Stromverbrauch kombiniert 16,6 kWh/100 km, WLTP geprüft. Energieeffizienz-Kategorie A. Emissionsnorm Euro 6d. Abbildung zeigt Sonderausstattung. Foto-Quelle: www.suzuki-presse.de

Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest
sowie einen guten Start ins neue Jahr.
Bleiben Sie gesund!

Ihre Zahnarztpraxis Dr. Florian Bauer

Den zahnärztlichen Notdienst in der Zeit vom 23.12.20 bis zum 06.01.2021 können Sie dem Aushang an der Praxis oder der Bandansage unter der Praxisnummer entnehmen sowie im Internet unter **www.notdienst-zahn.de** einsehen.
Ab dem 07.01.2021 sind wir wieder wie gewohnt für Sie da!

ZAHNARZTPRAXIS
DR. FLORIAN BAUER

Hauptstraße 46 | 97249 Eisingen | Tel. 09306/9858460
info@zahnarzt-eisingen.de | www.zahnarzt-eisingen.de